

regionaler Aschaffener Mutig-Preis

Regional – Bayerischer Untermain und Kreis Main-Spessart sowie angrenzende Orte:

2021/22

„Mut haben Mut machen“: gewidmet den Kindern und Jugendlichen mit erlebter Gewalt

MONTAG, 21. FEBRUAR 2022

Preis will Mut machen, Gewalt zu benennen

Auszeichnung: Regionaler
Mutig-Preis geht an Kinder

ASCHAFFENBURG. An Kinder und Jugendliche, die Gewalt erleben, diese benennen und sich Hilfe suchen, geht in diesem Jahr der regionale Aschaffener Mutig-Preis. Das teilte Initiator Wolfgang Gärthe mit. Damit wird erstmals ein Ziel ausgezeichnet: Es geht darum, Mut zu machen, sich zur gegen Gewalt zur Wehr zu setzen.

Aktuelle Berichte zu Straftaten gegenüber Kindern und Heranwachsenden in der Region, aber auch bundesweit, hätten die Jury sehr berührt, begründet diese ihre Entscheidung. Dabei nimmt sie nicht nur Bezug auf Erkenntnisse der Polizei, sondern auch auf zwei Prozess-Berichte nach sexuellem Missbrauch von Kindern. Beide Male hatten diese ihr Schweigen gebrochen, der Täter wurde überführt und verurteilt.

Dass das Alter der Vertrauensperson nicht entscheidend ist, zeigte etwa der Missbrauchs-Fall eines 12 Jahre alten Mädchens. Es vertraute sich einem ebenfalls minderjährigen Cousin an. Dieser hörte ihr zu und bestärkte sie – es folgten Anzeige und Prozess. »Großer Dank und Anerkennung« gelte Menschen, die wie dieser Cousin hinschauen, zuhören und richtig beraten, heißt es in der Mitteilung.

Laudatorin für den regionalen Preis, der Anfang April verliehen wird, ist Susanne Knörzer, Leiterin des Vereins Sefra. Beim »Notruf und Beratung für Frauen« werden auch Mädchen und Jungen in Kursen gestärkt. Knörzer nimmt für die Präventionsarbeit von Sefra 2000 Euro entgegen.

Mit je 2000 Euro werden im Schuljahr 2021/22 drei Mittelschulen in Alzenau, Aschaffenburg und Faulbach (Kreis Miltenberg) gefördert. Unter anderem soll damit das Selbstbewusstsein der Schüler gestärkt und ihnen gezeigt werden, wie sie mit Gewalterlebnissen umgehen. fka

DIE UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG AM MAIN • AUSGABE

Main



FÜR ASCHAFFENBURG UND UMGEBUNG

Echo